

# MONTAGE ANLEITUNG



## -ACHTUNG-

HINWEISE auf der Rückseite beachten!

**04 / 2010**  
**Nr.09 / K**

Der Fertigfutterstock ist ein komplettes Zargenelement und als solches am günstigsten erst nach Abschluß aller Maler-, Tapezierer- und Fußbodenverlegearbeiten einzubauen.

Vor dem Zusammenbau ist es zweckmäßig, die Rohbau- bzw. Blindstock- oder Stahlzargenlichtmaße sowie die Anschlagrichtung zu kontrollieren, und mit dem Kartonaufkleber zu vergleichen.

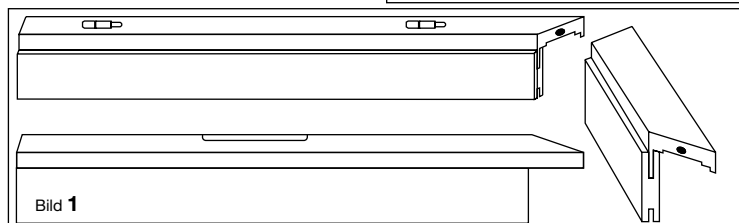
### Montagewerkzeug und Material

Eine 1,8 m lange Wasserwaage oder eine parallel gehobelte 1,8 m lange Waaglatte und eine normale Wasserwaage, 1 Hammer, 1 Kreuzschlitzschraubenzieher, Weißleim, 1 Hobel, 1 Säge, mindestens 3 Distanzleisten und verschiedene Holzkeile, 1 Bohrmaschine und 4 mm Bohrer, Montageschaum- und Kleber, 3mm Inbusschlüssel.

### -ACHTUNG-

Für Durchgangszargen, außenlaufende Schiebetüren und Pendeltüren wird der Fertigfutterstock mit 2 losen Zierverkleidungsgarnituren geliefert.

Bei der Montage ist daher das Futter mauermittig zu montieren und die Verkleidungen sind beidseits einzuklopfen!



### Zusammenbau

1. Futterteile auf vorgerichtete Montageböcke und -platte auflegen (siehe Bild 1).
2. Eckverbinder des Fertigfutterstockes in die Bohrung auf der Rückseite der Falzverkleidung eindrücken (rote Teile in die Längsstücke).
3. Gehrungsfläche mit Weißleim bestreichen, Längs- und Querteile zusammenfügen und mit den Verbindungsschrauben zusammenziehen (siehe Bilder 2 und 3).

**-HINWEIS-**  
Vor dem Versetzen der Zarge muß der Leim, auf den Gehrungsflächen der Verkleidungen, ausgehärtet sein

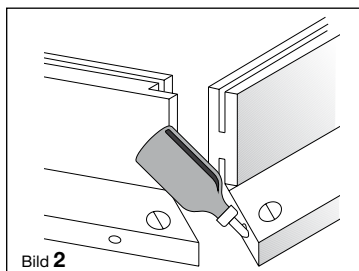


Bild 2

### Zusammenbau

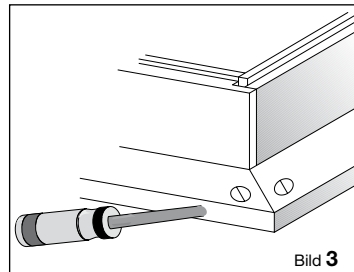


Bild 3

4. Futterteil vorbohren, Futter auf den Zierverkleidungsseiten ausrichten und verschrauben (siehe Bild 4).

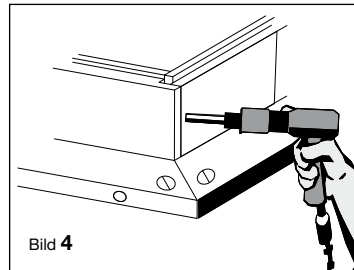


Bild 4

5. Bänder einstecken und mit dem 3mm Inbusschlüssel die Klemmschraube fixieren (siehe Bild 5).

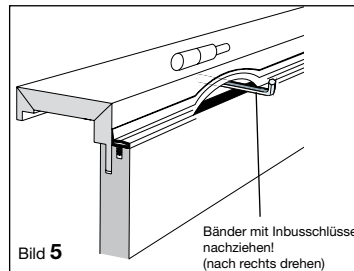


Bild 5

Bänder mit Inbusschlüssel nachziehen! (nach rechts drehen)

6. Zierverkleidungsteile wie Falzverkleidung zusammenbauen.

### Montage auf Mauerwerk

Den Fertigfutterstock in die Maueröffnung stellen. Etwaige Mauerunebenheiten durch nachhobeln der Zier- bzw. Falzverkleidungsteile ausgleichen (siehe Bild 6).

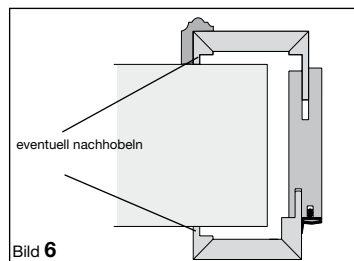


Bild 6

Den Fertigfutterstock mittels Wasserwaage lot- bzw. waagrecht im Mauerloch einrichten und an den oberen Eckpunkten, sowie im Band- und Schloßbereich verkeilen und verspreizen - **Vorsicht bei Zargen mit drei Bändern!** Die Zarge in der Mitte nicht überspreizen. Vor dem Einschäumen die Wasserwaage an den Bändern der Zarge anlegen und auf eventuelle „Ausbauchungen“ der Zargenlängsteile kontrollieren. (siehe Bilder 7, 8 und 9).

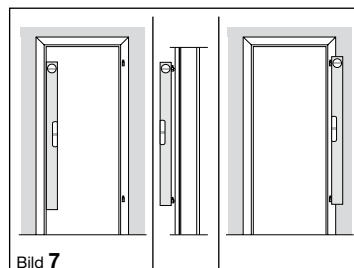


Bild 7

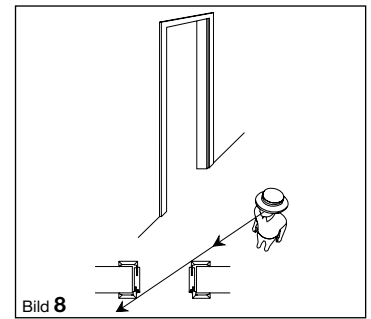


Bild 8

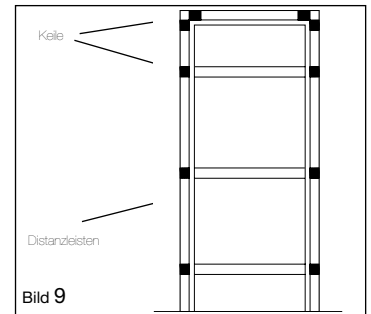


Bild 9

### EINSCHÄUMEN

Den verkeilt und verspreizten Stock seitlich an 3 Punkten einschäumen (siehe Bild 10, 11 und 12). Mehrflügelige oder geschoßhohe Zargen sind mit entsprechend mehr Schaumpunkten zu versehen. Nach dem Aushärten des PU-Schaumes den vorgequollenen Schaum mit einem Messer wegschneiden. Zierverkleidung in das Futter einklopfen.

### - Achtung -

Die Gebrauchsanweisung des PU-Schaumherstellers beachten!

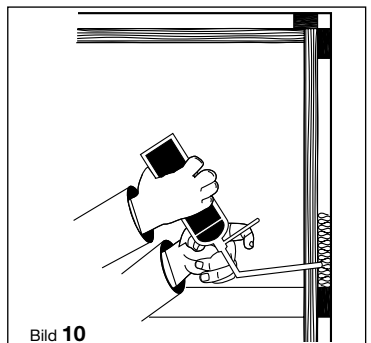


Bild 10

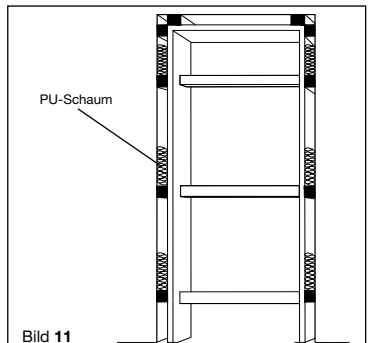


Bild 11

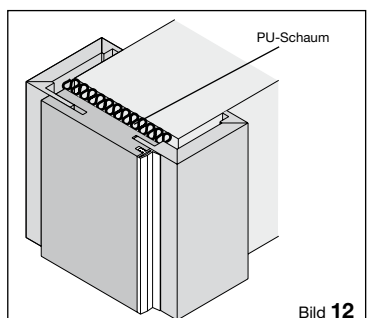
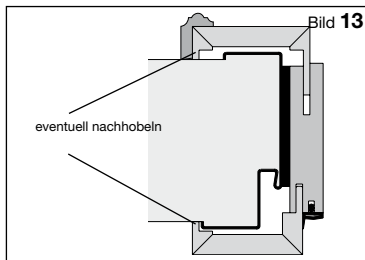


Bild 12

## Montage auf Stahlzarge

Den KUNEX-Fertigfutterstock nach Anleitung zusammenbauen. Etwaige Mauerunebenheiten durch nachhobeln der Zier- bzw. Falzverkleidungsteile ausgleichen (siehe Bild 13). Stahlzarge reinigen und Lackierung aufrauen.



Mit Härter vermischten Montageklebstoff beidseits im Band und Schloßbereich circa 3 mm dick mit einer Zahnpachtel auftragen.

### - Achtung -

Die Gebrauchsanweisung des Montageklebstoffherstellers beachten!

### Bänder einstecken und fixieren.

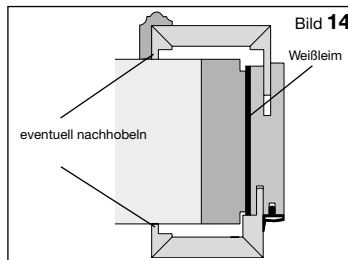
Das Fixieren der Bänder erfolgt durch anheben der Dichtung im Bandbereich, einstecken des beige packten Imbusschlüssels und Festziehen nach rechts (im Uhrzeigersinn - siehe Bild 5)

Den Fertigfutterstock in die Stahlzarge lose einschieben, lot- und waagrecht einrichten und mit Distanzleisten leicht verspreizen; diese während der Aushärtezeit des Klebstoffes nicht entfernen.

Zierverkleidung einklopfen.

## Montage auf Blindstock

Den Fertigfutterstock nach Anleitung zusammenbauen und lose in den Blindstock stellen. Etwaige Mauerunebenheiten durch Nachhobeln der Zier- bzw. Falzverkleidungsteile ausgleichen (siehe Bild 14).



Bei eventuellen Maßungenaugigkeiten des Blindstockes notwendige Holzaufdoppelungen aufleimen.

### Bänder einstecken und fixieren.

Das Fixieren der Bänder erfolgt durch anheben der Dichtung im Bandbereich, einstecken des beige packten Imbusschlüssels und Festziehen nach rechts (im Uhrzeigersinn - siehe Bild 5)

Den Blindstock mit Weißleim bestreichen, Fertigfutterstock lose einschieben und im Band- und Schloßbereich mit Distanzleisten ausspreizen. Distanzleisten während der Aushärtezeit des Leimes nicht entfernen. Zierverkleidung einklopfen.

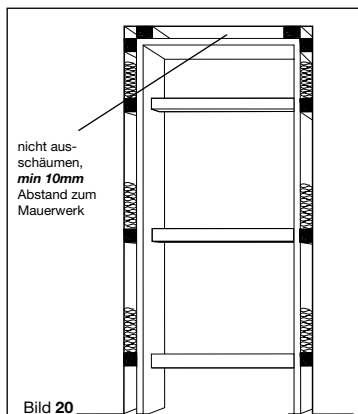
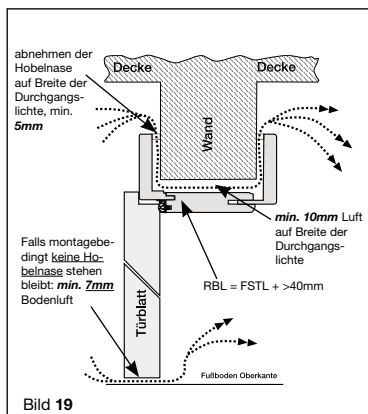
### - Achtung -

Die Gebrauchsanweisung des Weißleimherstellers beachten!

## Querteile einer Zarge (Falzverkleidung, Futter und Zierverkleidung) dürfen nicht mit den Querteilen einer anderen Zarge vertauscht werden !

### ACHTUNG: Aktive Wohnraumbelüftung

Beim Einbau des Elementes ist zu beachten das eine ausreichende Luftströmung möglich ist. Die Hobelnase der Zarge beträgt 7mm. Falls montagebedingt weniger als 5mm Hobelnase verbleibt bzw. sich der Abstand zwischen Mauerwerk und Zarge auf unter 10mm verringert (siehe Bild 20), muss die Bodenluft auf min 7mm erhöht werden. (siehe Bild 19)



### - Hinweis -

Bei unsachgemäßem Zusammenbau kann keine Gewähr übernommen werden!

### - Hinweis KLEBEBÄNDER-

Seitens der Hersteller kann keine Gewähr für Folgeschäden, verursacht durch Aufbringen von Klebebändern auf die veredelte Oberfläche, übernommen werden.

### - Hinweis Durchgangszargen -

#### -ACHTUNG-

Für Durchgangszargen, außenlaufende Schiebetüren und Pendeltüren wird der Fertigfutterstock mit 2 losen Zierverkleidungsgarnituren geliefert. Bei der Montage ist daher das Futter mauerseitig zu montieren und die Verkleidungen sind beidseits einzuklopfen !

### - Hinweis GANZ- u. TEIL-GLASTÜRZARGEN -

#### -ACHTUNG-

ZARGEN in Verbindung mit Ganz- und Teillglastüren dürfen bauseits nicht mehr gekürzt werden. Diese Elemente sind so berechnet, dass sich bei fachgerechter Montage eine Bodenluft von 7mm (+/- 1mm) ergibt.

### - Hinweis EINBAU DURCH FACHPERSONAL / Gewährleistung -

#### -ACHTUNG-

Die gelieferten Produkte sind ausschließlich durch Fachpersonal einzubauen und in Betrieb zu nehmen. Da der Einbau der Zarge außerhalb unseres Einflußbereiches liegt, schließen wir jegliche Gewährleistung dafür aus. Diese Montageanleitung hat nur empfehlenden Charakter, da es mehrere Möglichkeiten für den Einbau einer Fertigzarge gibt. Aus Empfehlungen können keine Rechtsansprüche abgeleitet werden.